



Alle Jahre wieder – kommt der kleine Lord. Wie Film und Fernsehen die Adventszeit beeinflussen

VERANSTALTUNGSNUMMER

212535

KOOPERATIONSPARTNER

Männerarbeit im Kirchenkreis Herne

DATUM

03. – 05. Dezember 2021

INHALT

Zu den lieb gewonnenen Ritualen in der Advents- und Weihnachtszeit gehören für viele Menschen auch immer wiederkehrende TV-Events. Filme wie "Der kleine Lord", "Ist das Leben nicht schön" oder "Drei Haselnüsse für Aschenbrödel" gehören seit Jahrzehnten für viele Familien zum Ablauf dazu. Wie prägen die Medien mit diesen und anderen Filmprogrammen unsere Sicht auf Advent? Wie können wir dabei unsere kritische Haltung - auch aus christlicher Sicht - bewahren? Diese Fragen sollen bei dem Adventsseminar durch Impulsreferate, Kleingruppenarbeit und dem Austausch im Plenum bearbeitet werden. Das Seminar richtet sich an allgemein interessierte Männer und Frauen. Der Tagungsbeitrag in Höhe von 130,00 Euro beinhaltet das Tagungsprogramm, Übernachtung und Vollverpflegung sowie auf Wunsch die An- und Rückreise mit einem Reisebus ab Herne.

PROGRAMM

Freitag, 03. Dezember 2021

- 13.00 Uhr Angebot einer gemeinsamen Anreise mit einem Reisebus von Röhlinghausen, Eickel, Herne oder Habinghorst
- bis 15.00 Uhr Ankunft der Teilnehmenden am Tagungshaus Düsse in Bad Sassendorf
- 15.00 Uhr **Advent 2021 – Wie gestalten wir das Adventsseminar?**
Mit welchen Erwartungen kommen wir hier an? Was erwartet uns?
Einführung in das Seminarthema
Moderation: Ralf Höffken, IKG
- 15.45 Uhr **Damals in Bethlehem – Historischer Blick zurück**
Welche Aussagen gibt es über die Geschehnisse der Weihnachtsgeschichte und wie kommen die Aussagen zustande?
Welche Aussagen können auch historisch bestätigt werden?
Welche anderen Quellen gibt es über die Weihnachtsgeschichte aus der alten Zeit?
Vortrag mit anschließender Klärung von Rückfragen
Referent: Martin Schäfers, Pfarrer
- 18.00 Uhr Abendessen
- 19.00 Uhr **Weihnachten im Laufe der Geschichte – wann kamen Tannenbäume und Weihnachtsmänner ins Spiel?**
Historischer Überblick über die Art wie Weihnachten gefeiert wurde
Welche Gründe gab es dafür, dass sich bestimmte Rituale durchgesetzt haben?
Welche Rolle spielten dabei Regierungen und die Öffentlichkeit?
Vortrag mit anschließender Klärung von Rückfragen
Referent: Ralf Höffken
- 20.30 Uhr Ende des Tagesprogramms



Samstag, 04. Dezember 2021

- 8.30 Uhr Frühstück
- 9.30 Uhr **Weihnachten in der Welt – wie Christ*innen in anderen Ländern Weihnachten feiern?**
Welche Weihnachtstraditionen gibt es bei den unterschiedlichen christlichen Kirchen?
Was sagen die verschiedenen Traditionen über die jeweilige Kultur aus?
Vortrag mit anschließender Klärung von Rückfragen
Referent: Manfred Martiner, Männerarbeit im Kirchenkreis Herne
- 11.15 Uhr **Weihnachten im Fokus von Literatur, Kunst und Film**
Welche klassischen Weihnachtsgeschichten in Literatur oder Film gibt es?
Wie prägen diese Geschichten unsere Sichtweise von Weihnachten?
Was bewegt uns und warum?
Vortrag mit anschließender Weiterarbeit in Arbeitsgruppen
Referent: Ralf Höffken
- 13.00 Uhr Mittagessen
- 15.00 Uhr **Im Banne des Kitsches. Die gesellschaftliche Bedeutung von Weihnachtsfilmen**
Welche Bedeutung haben Weihnachtsfilme wie „der kleine Lord“ oder „Ist das Leben nicht schön?“
Wie beeinflussen diese Filme meine Gefühle?
Welche Macht haben Medien durch ihre Auswahl von TV-Programmen?
Vortrag mit anschließender Diskussion
Referent: Ralf Höffken
- 16.45 Uhr **Die einfache Geburt im Stall**
Wie können wir den schlichten und klaren Wert der Weihnachtsgeschichte angesichts des
Weihnachtsrummels bewahren?
Wie kann Entschleunigung gelingen?
Vortrag mit anschließender Diskussion
Referent: Martin Schäfers
- 18.30 Uhr Abendessen
- 20.00 Uhr **Alle Jahre wieder – aber letztes Jahr war es ganz anders ...**
Weihnachten angesichts eines Lockdowns – wie war mein Weihnachten 2020?
Was habe ich vermisst, was war auch gut so?
Welche Auswirkungen hatte mein Weihnachten 2020 auf dieses Jahr 2021?
Vortrag und Weiterarbeit in Kleingruppen
Referent und Moderator: Ralf Höffken
- 21.30 Uhr Ende des Tagesprogramms

Sonntag, 05. Dezember 2021

- 8.30 Uhr Frühstück
- 9.30 Uhr **Weihnachten – das Fest der Liebe?**
Welche positiven Impulse gehen von der christlichen Weihnachtstradition aus und wie stärken sie
das menschliche Miteinander?
Wie sehr wird das in unserer Art, Weihnachten zu feiern, spürbar und wo sind noch Grenzen?
Vortrag mit anschließender Diskussion
Referent: Martin Schäfers
- 11.15 Uhr **Advent und Weihnacht – Tradition von früher, Hoffnung für Morgen?**
Welche Aspekte der Advents- und Weihnachtsgeschichte bringen auch für die Probleme unserer
Zeit Hoffnung?
Worauf können wir aufbauen, was können wir auch in Zukunft weglassen?
Referat mit anschließender Diskussion
Referent: Ralf Höffken



- 12.45 Uhr Mittagessen
- 13.15 Uhr **Alle Jahre wieder Advent – Auswertung des Seminars**
Was hat mich besonders bewegt an diesem Wochenende?
Welche Fragen sind noch offen geblieben?
Was nehme ich gerne mit nach Hause?
Impuls und Einzelarbeit
Einführung und Moderation: Manfred Martiner
- 14.00 Uhr Ende des Seminars
Abreise

VERANSTALTUNGSSORT

Haus Düsse
Ostinghausen
59505 Bad Sassendorf

VERANSTALTUNGSLEITUNG

Ralf Höffken, Institut für Kirche und Gesellschaft
Manfred Martiner, Männerarbeit im Kirchenkreis Herne

REFERENTEN

Ralf Höffken
Manfred Martiner
Pfr. Martin Schäfers

GESAMTVERANTWORTUNG

Martin Treichel, Institut für Kirche und Gesellschaft

TEILNAHMEGEBÜHR (PRO PERSON)

130,- € für Bildungsprogramm, Vollverpflegung, Übernachtung im Einzelzimmer (10,- Ermäßigung im Doppelzimmer), auf Wunsch Anreise mit dem Reisebus von Herne oder Castrop-

ANSPRECHPARTNER

Ralf Höffken, Institut für Kirche und Gesellschaft
T. 02304/755 374
ralf.hoeffken@kircheundgesellschaft.de

ANMELDUNG

Institut für Kirche und Gesellschaft, Iserlohner Str. 25, 58239 Schwerte
Karin Weyers
T. 02304/755 372 (Mo-Fr 9-16 Uhr)
karin.weyers@kircheundgesellschaft.de

HINWEISE ZU ANMELDUNG

Bitte melden Sie sich frühzeitig an. Sie erhalten eine Anmeldebestätigung/Rechnung. Bitte überweisen Sie die Tagungskosten auf das in der Rechnung angegebene Konto. Bei einer Absage später als zwei Wochen vor Beginn wird eine Ausfallgebühr von 75%, bei einer Absage am Tag des Tagungsbeginns von 100% berechnet.

Datenschutzbestimmungen und AGB finden Sie unter: <https://www.kircheundgesellschaft.de/agb-datenschutz/>

Das Institut für Kirche und Gesellschaft der EKvW ist Teil des Ev. Erwachsenenbildungswerkes Westfalen und Lippe e.V. – vom Land NRW anerkannte und geförderte Einrichtung der Weiterbildung.